

Veterinärmedizinisch-technische/r Assistent/in

Berufsbeschreibung

Veterinärmedizinisch-technische Assistentinnen und Assistenten unterstützen die Wissenschaftler in den Labors von Tierkliniken, Universitäten oder Betrieben der pharmazeutischen oder Lebensmittelindustrie. Dank ihnen können Seuchen wie z.B. BSE rechtzeitig erkannt und Gegenmaßnahmen eingeleitet werden.

Die Veterinärmedizinisch-technische Assistentinnen und Assistenten untersuchen Proben von Tieren auf Krankheiten hin. Sie testen aber auch pharmazeutische Produkte oder Lebensmittel, die tierische Bestandteile enthalten. Dazu geben sie die Proben in Nährlösungen um Bakterien festzustellen oder untersuchen sie unter dem Elektronenmikroskop. Entdecken sie Krankheitserreger, so sind sie in der Lage diese auch zu bestimmen. Sie dokumentieren die Ergebnisse am Computer und erstellen davon Tabellen oder Statistiken, welche sie ihren Vorgesetzten weitergeben. Nach den Untersuchungen desinfizieren sie alle Geräte und Instrumente nach strengen Vorschriften. Sie müssen auch technisch geschickt sein, denn für viele Arbeiten bedienen sie automatische Geräte.

Anforderung

Realschulabschluss, erweiterter Hauptschulabschluss oder Hauptschulabschluss mit mindestens 2-jähriger abgeschlossener Berufsausbildung.

Interesse für Laborarbeiten, exakte Arbeitsweise, Hygienebewusstsein, Geduld, Ordnungssinn, Flair für Statistik, Zahlen und Tabellen, Verantwortungsbewusstsein, analytische Denkweise.

Ausbildung

3 Jahre: Berufsfachschule.

Entwicklungsmöglichkeiten

Fachassistent/in, Tierarzt/-ärztin, Unternehmer/in.